

Thomas Ott v. Lechprukh fir ain Ganz Vas	fl.	1	—	—
		23	45	—
[fol. 12r]				
Georg Ott v. Lechprukh vmb 2 Halbe Vas	fl.	1	20	—
Simbert Harttinger v. Fiessen vmb ain Halb Viertl	fl.	—	40	—
Hans Geisslhofer v. Denkhling für ain Halb Viertl	fl.	—	40	—
Mathias Hechtler v. Apfeldorf vmb ain Halb Viertl	fl.	—	40	—
Peter Alletsee v. Fiessen für ain Halb Vas	fl.	—	40	—
Egidi Pfanzelt v. Lechprukh vmb 7 Halbe Vas	fl.	4	40	—
Andreas Scherler v. Oberkirchberg für ain Halb Vas	fl.	—	40	—
Hans Schrott v. Schongau vmb ain Halb Vas	fl.	—	40	—
Herr Casstner ¹⁷ v. Ingolstadt für 4 Ganze Vas	fl.	4	—	—
Hans Caspar Ehrnreich v. Vlm vmb ain Halb Vas	fl.	—	40	—
Michl Schäbel v. Alters Riedt für ain Halb Viertl Vas	fl.	—	40	—
		15	20	—
[fol. 12v]				
Hans Ruepp v. Haimerting vmb ain Ganz Vas	fl.	1	—	—

¹⁷ Kastner von Ingolstadt war vom 28. März 1681 bis zu seinem Tod am 11. November 1709 Johann Jakob Prugger von Herstorf. Zuvor war er Pflegskommissar von Hohenschwangau gewesen. 1692 kaufte er den Sitz Westerhofen, 1693 wirklicher Rat im Ratskollegium von Ingolstadt. 1693 wurde er geadelt und von da an Johann Jakob von Prugg genannt. Prugger wurde vor der Franziskanerkirche in Ingolstadt von einem Baukommissar mit einem Degen erstochen. FERCHL: Beamte, S. 344.